

## Pressemitteilung

# Wanderpokal geht an die „Klosterbrüder“

## Acht Mannschaften bei der Lorscher Stadtmeisterschaft im Boule-Spiel



Brigitte Sander, rechts, Vorsitzende der Lorscher SPD, nahm die Siegerehrung der Stadtmeisterschaft im Boule-Spiel vor. Zum dritten Mal hintereinander Meister wurden die „Mönche“, rechts, die den Wanderpokal nun behalten dürfen.

Knapp fünf Stunden dauerte die Stadtmeisterschaft 2012 im Boule-Spiel, ausgerichtet von der Lorscher SPD. Acht Mannschaften hatten sich auf dem Parkplatz am Schwimmbad eingefunden, um das Match mit den Stahlkugeln zu bestreiten. Immer drei Personen bildeten ein Team. Gespielt wurde mit drei Kugeln. Vier Teams waren bereits als Mannschaft gemeldet, vier Teams, die in jedem Jahr mitmischen und die von den anderen Spielern gerne als „Profis“ bezeichnet werden. Das waren die „Klosterbrüder“, die „Mönche“, die „Pensionäre“ und die „Stockschützen“. Die anderen vier Teams fanden sich durch Zuruf zusammen.

../2

Dass die „Profis“ aber auch Schwächen zeigten, ergab sich unter anderem in der Vorrunde, wo das Team „SPD“ (Dirk Sander, Hans Jürgen Sander, Norbert Weinbach) die „Klosterbrüder“ (Günter Beran, Michael Renner, Michael Schneider) deutlich bezwang. Es gab nur zwei Mannschaften, die in der Vorrunde alle drei Spiele gewinnen konnten. In der Finalrunde wurden die Karten dann neu gemischt. Da spielte der Erste der Gruppe I gegen den Zweiten der Gruppe II und so weiter. Die Sieger spielten dann gegeneinander. Beim Endspiel gewannen die „Klosterbrüder“ mit dem Traumergebnis von 13:1 Punkten gegen die „Mönche“. Den dritten Platz belegten die „Pensionäre“, die das Team „SPD“ mit 13:7 bezwangen. Den 5. Platz erreichten die SPD-Legenden mit einem Sieg gegen die Stockschützen. Das Spiel um die Plätze sieben und acht war ein reines Damen-Match. Hier bezwang das Team „SPD-Frauen“ (Margret Böhne-Schnell, Malu Weinbach, Tanini Sander) das Team „AWO“ (Marlene Zarges, Gabi Mayer, Anne Fehr) mit 13:9. Beide Mannschaften hatten bis dahin kein Spiel gewinnen können.



Spannend bis zum Finale verliefen die Wettkämpfe um die Stadtmeisterschaft im Boule-Spiel, ausgerichtet von der Lorsch SPD. Auf unserem Bild wirft Dirk Sander eine Kugel.

Interessant war, so stellte Brigitte Sander, Vorsitzende der Lorsch SPD, bei der Siegerehrung fest, dass die „Klosterbrüder“ zum dritten Mal hintereinander die Stadtmeisterschaft gewonnen hätten. Sie dürfen den Wanderpokal nun behalten. Sie bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihren Einsatz. Natürlich sei es auch um den Sieg gegangen, wichtig sei aber die Freude am Spiel. Alle Spielerinnen und Spieler durften sich aus bereitgestellten schönen Sachpreisen etwas aussuchen. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt. Angeboten wurden kühle Getränke, Kaffee und Kuchen und Werner Groß hatte eine kräftige Gulaschsuppe gekocht aus Wildschwein und Rind. Suse und Werner Groß, Angela Velten, Peter Velten und Brigitte Sander kümmerten sich um die Organisation.